Mitglieder der Gremien:

Christian Hofmann	GVT-Vorsteher	x		Thoma Philipp	Bgm	x
Bärens Rainer	GVT	x		Menzel, Christian	GVO	x
Feick, Harald	GVT	x		Stöhr, Georg	GVO	x
Dr. Fromkorth, Andreas	GVT	x		Dörwald, Bernd	GVO	x
Glas Günter	GVT	x		Pabst, Dieter	GVO	x
Guercio, Bartolomeo	GVT	E		Schmelzle Jürgen	GVO	x
Kierstein, Michael	GVT	x		Schuchmann Dirk	GVO	x
Messerschmidt Petra	GVT/OV	x				
Pauker-Buß Gabriele	GVT	x		Jörg Bernius	Schriftführer	x
Schorlemmer, Tobias	GVT	E			Verwaltung	
Schuchmann, Jörg	GVT	E		Gäste		
Schwebel, Heinz	GVT	x		Holdefehr	Presse	x
Schwörer Sabine	GVT	x				
Tofote-Messerschmidt, Alexandra	GVT	E				
Wilferth Manuela	GVT	x				

X – anwesend E- entschuldigt

Beginn der Sitzung: 20:01 Uhr **Ende der Sitzung: 21:31 Uhr**
Ort: Bürgerhaus Billings

TAGESORDNUNG:

1. Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
2. a) Bericht der Ausschüsse

   b) Berichte aus den Verbänden
3. Bericht des Gemeindevorstandes
4. Fusion der Sparkassen Dieburg und Darmstadt: Erteilung von Weisungen gem. § 15 Abs. 4 KGG an den/die Vertreter/in der Gemeinde Fischbachtal in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Dieburg betreffend die Aufnahme der Wissenschaftsstadt Darmstadt als weiteres Mitglied und letztlich die Vereinigung der Sparkasse Dieburg mit der benachbarten Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt; Beschlussfassung über eine Anschlussvereinbarung betreffend die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages der vereinigten Sparkasse
5. Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2025 mit Haushaltsplan und Anlagen sowie des Investitionsprogramms 2024-2028
6. Bauhof – Fuhrpark – Ersatzbeschaffung
7. Antrag der SPD-Fraktion vom 20.01.2025 – Erweiterung Strecke „Tempo 30“ in der Ortsdurchfahrt Niedernhausen

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugestellt wurde und somit alle gefassten Beschlüsse rechtsgültig sind.

TOP 1.) Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Herr Hofmann gedenkt der verstorbenen früheren Mitgliedern der Gemeindevertretung: Ehrengemeindevertreter Joachim Leicht, Georg Becker und Jörg Klinger

Am 10. Februar 2025 findet eine Sitzung des Ältestenrates zum Thema „Schwimmbad“ statt.
An der Theke stehen nun wieder Getränke bereit, die gegen einen Selbstkostenbeitrag erworben werden können.

TOP 2.) Berichte

a) der Ausschüsse

Die Berichte werden zu den einzelnen Tagesordnungspunkten abgegeben.

b) aus den Verbänden

Herr Dr. Fromkorth berichtet von der Verbandsversammlung der ekom21, wo u.a. das neue Entgeltverzeichnis beschlossen wurde.

c) vom Arbeitskreis Erneuerbare Energien

Bgm. Thoma berichtet von dem Start des Arbeitskreises Erneuerbare Energien und freut sich, dass sich so viele Personen ehrenamtlich engagieren.

TOP3.) Bericht des Gemeindevorstandes

Der Bericht des Gemeindevorstandes ging den Mitgliedern der Gemeindevertretung zu.

Sehr geehrter Herr Gemeindevertretervorsteher, meine Damen und Herren, zur heutigen Sitzung der Gemeindevertretung möchte ich aus der Arbeit des Gemeindevorstandes folgendes berichten:

Am 11. Januar fand wieder unser diesjähriger und traditioneller Grenzgang unter fachkundiger Führung unseres Revierförsters Felix Niedermeier statt. Die Feuerwehr hat uns dabei unterwegs mit Getränken versorgt.

Am Mercedes Benz ATEGO-Dreiseitenkipper aus dem Bauhoffuhrpark wurde eine Kugelkopf-Anhängerkupplung nachgerüstet.

Um die Trinkwasserversorgung nicht zu gefährden wurden, im Einvernehmen mit den zuständigen Behörden, die Biberdämme in Niedernhausen abgesenkt.

Der Zuwendungsbescheid für die Einführung von widerkehrenden Straßenbeiträgen nach der Kostenausgleichsrichtlinie in Höhe von 120.000 Euro ist eingegangen. Die nächsten Schritte werden eingeleitet und die GVT in den nächsten Monaten beschäftigen.

Die Befahrung durch Schwerlastverkehr auf der historischen und denkmalgeschützten Brücke in der Schnurrgasse soll durch geeignete Maßnahmen unmöglich gemacht und gleichzeitig die Sicherheit für Radverkehrsteilnehmende verbessert werden.

Für die Brücke in Billings wurde beim Bundesverkehrsministerium ein Antrag auf Prüfung einer Förderung gestellt.

Im Steueramt der Gemeindeverwaltung musste der Gemeindevorstand eine Kündigung entgegennehmen, so dass die Stelle derzeit neu ausgeschrieben wurde.

Die Ausschreibungsunterlagen zur Errichtung des Hochbehälters Billings ist Ende Januar an die Zentrale Auftragsvergabestelle (ZAVS) weitergeleitet worden.
Soweit mein Bericht zur heutigen Sitzung. Für Fragen stehe ich wie immer gerne zur Verfügung.

P. Thoma, Bürgermeister

Es werden folgende Fragen aus den Reihen der Gemeindevertretung zum Bericht des Gemeindevorstandes gestellt, die der Bürgermeister beantwortet:

- Frau Pauker-Buß erkundigt sich nach der weiteren Vorgehensweise zu den wiederkehrenden Straßenbeiträgen.? => Am vergangenen Freitag fand ein Abstimmungsgespräch mit einem Fachbüro statt, mit dem über die weitere Vorgehensweise diskutiert wurde. Nach einer Ausschreibung wird dann der Auftrag für die Flächenermittlung erteilt.
- Frau Pauker-Buß erkundigt sich nach dem Stand zu Fördermöglichkeiten zur Brücke Billings? Bgm. Thoma berichtet, dass die Anfragen hinsichtlich „Dorfentwicklung“ bzw. „HessenMobil“ leider negativ ausgefallen sind. Frau Schwörer regt zusätzlich an zu prüfen, ob durch das Programm „100-wilde-Bäche“ eine Fördermöglichkeit besteht.
- Herr Bärens und Herr Glas erkundigen sich nach der Absenkung der Biberdämme. Herr Glas regt außerdem an, den Ortsbeirat Niedernhausen zu der Situation der Fischbachbrücke in der Schnurrgasse mit einzubeziehen.
- Frau Pauker-Buß erkundigt sich nach dem Ratsinformationssystem (RIS)? => Die letzte GVT-Sitzung wurde eingestellt. Für März 2025 werden die Accounts versendet.
- Frau Pauker-Buß fragt an, erkundigt sich nach dem Sachstand zur Prüfung eines gemeinsamen Standesamtsbezirks? => Der GVO wird sich demnächst mit dem Sachverhalt beschäftigen.
- Herr Glas erkundigt sich nach dem Sachstand zur Konzessionsvergabe?
  => Bgm. Thoma wird sich bei Herrn Beckhausen hierzu erkundigen.

TOP 4.) Fusion der Sparkassen Dieburg und Darmstadt: Erteilung von Weisungen gem. § 15 Abs. 4 KGG an den/die Vertreter/in der Gemeinde Fischbachtal in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Dieburg betreffend die Aufnahme der Wissenschaftsstadt Darmstadt als weiteres Mitglied und letztlich die Vereinigung der Sparkasse Dieburg mit der benachbarten Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt; Beschlussfassung über eine Anschlussvereinbarung betreffend die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages der vereinigten Sparkasse

(Grundlage für diesen TOP sind die per Mail am 21.12.2024 versandten Unterlagen)
Herr Feick berichtet, dass der HuF-Ausschuss die Beschlussfassung mit 4-1-1 empfohlen hat.

Frau Pauker-Buß und Dr. Fromkorth kritisieren, dass durch diese Entscheidung der Einfluss der Gemeinde verlorengehe und es nicht gut für die Region sei. Sie beantragt die namentliche Abstimmung für diesen TOP.
Frau Messerschmidt begrüßt den Zeitpunkt für eine Fusion, da es beiden Banken aktuell gut gehe.
Herr Schwebel stellt fest, dass nicht die Politik, sondern die beiden Vorstände der Banken den Anstoß für die Fusion gegeben haben.
Herr Glas stellt fest, dass auch eine frühere Volksbank Gersprenztal fusioniert habe und auch bei einem bilanziellen Vergleich Umsatz zur Beschäftigtenzahl vielen für eine Fusion spricht.
Herr Feick teilt mit, dass der seit 20 Jahren Banken berät und daher er den Schritt sehr begrüßt. Die Sparkasse sei zwar keine Geschäftsbank, stehe aber dennoch im Wettbewerb mit diesen.

Die Gemeindevertretung beschließt,

I. Aufschiebend bedingt durch den Abschluss einer Folgevereinbarung betr. die Zerlegung des einheitlichen Gewerbesteuermessbetrages der Sparkasse gem. nachfolgender der Ziff. II beschließt die Gemeindevertretung, den/die Vertreter/in der Gemeinde Fischbachtal gem. § 15 Abs. 4 KGG anzuweisen, in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Dieburg wie folgt abzustimmen:
    1. Dem Abschluss der Vereinbarung zwischen dem Sparkassenzweckverband Dieburg, dem Landkreis Darmstadt-Dieburg, der Wissenschaftsstadt Darmstadt und den beiden Sparkassen über die Bildung der „Sparkasse Darmstadt und Dieburg“ (nachfolgend: Die Trägervereinbarung) mit dem als **Anlage 4** beigefügten Wortlaut wird zugestimmt.
    2. Zur Umsetzung der Trägervereinbarung in der Verbandsversammlung ist des Weiteren wie folgt zu beschließen:
        a) Aufschiebend bedingt durch einen entsprechenden Antrag wird die Wissenschaftsstadt Darmstadt unter Einbringung ihrer Mitträgerschaft für die bisherige Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt mit Wirkung zum 1. Juli 2025 als weiteres Mitglied in den Zweckverband aufgenommen (§ 7 Satz 2 Ziff. 7 der Satzung)
        b) Aufschiebend bedingt durch den Beitritt der Wissenschaftsstadt Darmstadt und die Einbringung ihrer Mitträgerschaft für die bisherige Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt in den Zweckverband wird die Satzung des Sparkassenzweckverbandes mit Wirkung zum 1. Juli 2025 neu gefasst und erhält dabei die aus der mittleren Spalte der als **Anlage 2** beigefügten Synopse ersichtliche Fassung. Mit dem Inkrafttreten der Satzungsänderung führt der Zweckverband den Namen „Sparkassenzweckverband Darmstadt und Dieburg“.
        c) Bezüglich der Wahl der Mitglieder des Verbandsvorstandes des Sparkassenzweckverbandes Darmstadt und Dieburg wird gemeinsamen Wahlvorschlägen aus dem Bereich der Mitglieder des Sparkassenzweckverbandes gem. § 1 Abs. 1 Nr. 3 bis 17 für die Wahl des zweiten Vertreters des Verbandsvorsitzenden sowie für die Wahl der weiteren Mitglieder des Verbandsvorstandes zugestimmt.
        d) Die bisherige Zweckverbandssparkasse Dieburg und die bisherige Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt werden mit Wirkung zum 1. Januar 2026 im Wege der Aufnahme der Zweckverbandsparkasse Dieburg durch die Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt gem. § 17 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Hessisches Sparkassengesetz (HSpG) vereinigt.
        e) Die Satzung der vereinigten Sparkasse erhält mit Wirkung zum 1. Januar 2026 die aus der zweiten Spalte von links der als **Anlage 3** beigefügten Synopse ersichtliche Fassung.

II. Aufschiebend bedingt durch den Beitritt der Wissenschaftsstadt Darmstadt zu dem künftigen Sparkassenzweckverband Darmstadt und Dieburg sowie die sich anschließende Vereinigung der bisherigen Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt mit der bisherigen Sparkasse Dieburg

zur künftigen Sparkasse Darmstadt und Dieburg wird der Aufkündigung der bisherigen sich auf die Sparkasse Dieburg beziehenden Einigungserklärung über die Zerlegung des einheitlichen Gewerbesteuermessbetrages der bisherigen Sparkasse Dieburg und ihrer Ersetzung durch den Abschluss der als Entwurf als **Anlage 8** beigefügten Einigungserklärung über die Zerlegung des einheitlichen Gewerbesteuermessbetrages der zukünftigen Sparkasse Darmstadt und Dieburg auf der Grundlage von § 33 Abs. 2 GewStG zugestimmt.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
anwesend**: 11**	**8**	**3**	**0**

Bei der Abstimmung haben die Mitglieder der Gemeindevertretung wie folgt gestimmt:
Ja: Harald Feick, Günter Glas, Christian Hofmann, Michael Kierstein, Petra Messerschmidt, Heinz Schwebel, Sabine Schwörer, Manuela Wilferth.
Nein: Rainer Bärens, Dr. Andreas Fromkorth, Gabi Pauker-Buß
Enthaltung: keine

TOP 5) Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2025 mit Haushaltsplan und Anlagen sowie des Investitionsprogramms 2024-2028

Bgm. Philipp Thoma bringt den Entwurf des Haushalts 2025 mit seiner Haushaltsrede und diversen Erläuterungen in die Gemeindevertretung ein.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Entwurf des Investitionsprogramms 2024 – 2028 sowie den Entwurf der Haushaltssatzung 2025 mit Plan und Anlagen an den HuF und die Ortsbeiräte zu verweisen.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
anwesend**: 11**	**11**	**0**	**0**

TOP 6) Bauhof – Fuhrpark – Ersatzbeschaffung

Grundlage für diesen TOP ist der Aktenvermerk von Herrn Thoma vom 21.01.2025 mit folgendem Beschlussvorschlag: „Der Gemeindevorstand wird ermächtigt die Anschaffung eines Fahrzeuges für den gemeindlichen Bauhof zu maximalen Gesamtkosten in Höhe von 32.000 Euro zu beschließen.“

In der Sitzung des HuF-Ausschuss am 28.01.2025 wurde der Sachverhalt diskutiert und der Gemeindevertreter und KFZ-Meister Jörg Schuchmann hat sich bereiterklärt, das KFZ zu begutachten und den Gemeindevorstand über Alternativlösungen zu unterstützen.
Frau Pauker-Buß regt außerdem an, das TSF der Feuerwehr Meßbach für eine künftige Nutzung in die Fuhrparkplanung mit einzubeziehen.

Aus diesem Grund wird der TOP zurückgezogen und an den GVO zur weiteren Vorbereitung überwiesen.

TOP 7) Antrag der SPD-Fraktion vom 20.01.2025 – Erweiterung Strecke „Tempo 30“ in der Ortsdurchfahrt Niedernhausen

Es liegt folgender Antrag der SPD-Fraktion vom 20.01.2025 zur Erweiterung Strecke 30 in der Ortsdurchfahrt (L3102) in Niedernhausen vor, den Frau Messerschmidt erläutert:
„Der Bereich Tempo 30 in der Darmstädter Straße in Niedernhausen soll bis zu den Ortsausgängen Richtung Billings und Groß-Bieberau erweitert werden, damit die gesamte Ortsdurchfahrt (Landesstraße) verkehrsberuhigt ist. Dazu soll das Ordnungsamt unserer Gemeinde mit der zuständigen Unteren Verkehrsbehörde des Landkreises in Kontakt treten, um die Erweiterung der Strecke Tempo 30 in der kompletten Ortsdurchfahrt umzusetzen.“

Herr Feick berichtet, dass der HuF-Ausschuss die Beschlussfassung mit 4-0-2 empfohlen hat.

Die CDU-Fraktion hat hierzu folgenden Änderungsantrag vorgelegt:
„Das Ordnungsamt unserer Gemeinde soll mit der unteren Verkehrsbehörde das Landkreises in Kontakt treten, um die Erweiterung der Strecke Tempo 30 in der kompletten Ortsdurchfahrt (bis Ortsausgänge Richtung Billings und Gr.-Bieberau) zu prüfen. Ist dies nicht umzusetzen sollte die Tempo 30 Strecke der Darmstädter Straße bis zur Lindenstraße (Höhe Post – Hausnummer 15) erweitert werden.“

Herr Glas erläutert Verschiedenes zu Tempo 30 Bereichen und bittet, den Ortsbeirat Niedernhausen in die Diskussion einzubeziehen.

Die Gemeindevertretung beschließt über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion:
„Das Ordnungsamt unserer Gemeinde soll mit der unteren Verkehrsbehörde das Landkreises in Kontakt treten, um die Erweiterung der Strecke Tempo 30 in der kompletten Ortsdurchfahrt (bis Ortsausgänge Richtung Billings und Gr.-Bieberau) zu prüfen.
Ist dies nicht umzusetzen sollte die Tempo 30 Strecke der Darmstädter Straße
a) bis zur Lindenstraße (Höhe Post – Hausnummer 15) erweitert werden.
b) in Richtung Groß-Bieberau bis zur nördl. Einfahrt in die Schnurrgasse umgesetzt werden.

Abstimmung:	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
anwesend: **11**	**11**	**0**	**0**

Fischbachtal, den 10.03.2025

Jörg Bernius,
Schriftführer

Christian Hofmann,
Gemeindevertretervorsteher,